

DW System Parameter

Einstellungen

- ☒ Allgemein
- ☐ Listen
- ☐ Hintergrundbilder
- ☐ Sprachausgabe
- ☐ Lagerverwaltung
- ☐ Bekleidung
- ☐ Fahrzeuge
- ☐ Lebenslauf
- ☐ Email Benachrichtigungen

Allgemein Prüfungen Anbindung Verwaltungsprogramme Geräteausgabe Ausmusterung Mängelverwaltung

Bearbeitung

Vorlaufzeit/Tage:

Start der Woche:

Vorgabewert Besitzer/Nutzer:

☒ RFID verwenden

Währungseinstellungen

Standard-MwSt. Satz: % Kürzel für Mehrwertsteuer:

Anmeldung

☒ Automatische Anmeldung mit Windows-Benutzername

Aufgaben

☐ Reiter "Aufgaben" ausblenden

☒ Automatische Suchen für Intervalle, Mängel, Qualifikationen aktivieren

Geräteausgabe

☐ Statt "Rückgabe" den Begriff "Annahme" verwenden

Seite 1

Vorlaufzeit/Tage

Hierüber kann die Vorlaufzeit für die Hauptseite der Prüfungen eingestellt werden.

Start der Woche

Über diesen Parameter kann eingestellt werden, mit welchem Wochentag in der Registerkarte Aufgaben die Woche beginnt.

Nach der Änderung des Parameters muss die Anwendung neu gestartet werden.

Vorgabewert Besitzer/Nutzer

Hier kann ein Vorgabewert für den Besitzer/Nutzer vergeben werden. Dieser wird dann automatisch bei der Neuanlage von Geräten berücksichtigt. Dies gilt insbesondere bei der Verknüpfung von Standorten mit Besitzer/Nutzer.

RFID verwenden (nur Version 9000)

Schaltet in den Stammdaten ein zusätzliches Feld zur Eingabe von RFID frei.

Währungseinstellungen

Standard-MwSt. Satz

Hier kann der Standard-Mehrwertsteuer-Satz hinterlegt werden. Dieser wird automatisch bei der Neuanlage von Lagerartikel oder Tätigkeiten herangezogen.

Kürzel für Mehrwertsteuer

Hier ist das Kürzel für die Mehrwertsteuer einzustellen (z. B. MWST oder VAT).

Anmeldung

Automatische Anmeldung mit Windows-Benutzername

Ist diese Option gesetzt, startet die Anwendung ohne Kennwortabfrage. Voraussetzung hierzu ist, dass in der Benutzerverwaltung beim Benutzer der Windows-Benutzername eingetragen ist.

[Benutzer anlegen/Benutzer bearbeiten](#)

Aufgaben

Reiter „Aufgaben“ ausblenden

Ist dieser Haken gesetzt, wird die Registerkarte **Aufgaben** im Hauptfenster ausgeblendet.

Wenn mit der Registerkarte **Aufgaben** nicht gearbeitet werden soll, kann das Ausblenden der Registerkarte zu einem Performancegewinn innerhalb der Anwendung führen.

Automatische Suche für Intervalle, Mängel, Qualifikation aktivieren

Wird dieser Haken deaktiviert, muss der Benutzer zunächst in der Registerkarte **Aufgaben** seine Selektionskriterien setzen und die Ausgabe manuell Starten.

Geräteausgabe

Statt „Rückgabe“ den Begriff „Annahme“ verwenden

Wird dieser Haken gesetzt, wird in der Anwendung der Begriff **Annahme** statt **Rückgabe** verwendet. Das Modul Bekleidung (optional) ist hiervon ausgenommen.

Wenn das Modul Bekleidung verwendet oder Ausrüstung an Personen ausgegeben wird, sollte dieser Schalter nicht verwendet werden, da sonst die Begriffe nicht an allen Stellen passend sind.

Registerkarte Prüfungen


Über diesen Parameter kann definiert werden, wie die Wiedervorlage aus Prüfungen in die Stammdaten übernommen wird. Entweder **Immer**, **Nie** oder **Mit Meldung**.

Prüfungen

Ist dieses Kontrollkästchen markiert, so wird beim Anlegen einer Prüfung die Schaltfläche **Prüfung sperren** automatisch aktiviert. Dies wird durch das Schlosssymbol in der Prüfung

angezeigt.

 bedeutet: Prüfung zur Bearbeitung gesperrt.

 bedeutet: Prüfung zur Bearbeitung freigegeben.

Nach Prüfung: Standort in Geräten ändern

Ist dieses Kontrollkästchen markiert, so besteht beim Anlegen einer Prüfung zusätzlich die Möglichkeit, den Standort in den Stammdaten zu aktualisieren.

Intervallabhängig Prüfanlass setzen

Mit diesem Parameter kann eingestellt werden, wie bei einer Prüfung von Geräten die Zuordnung der Prüfanlässe vorgenommen wird.

Ist dieser Parameter nicht markiert, wird bei einer Prüfung (Einzelgerät oder Set) genau ein Prüfanlass ausgewählt (Standardeinstellung).

Prüfanlass automatisch intervallabhängig setzen

Ist dieser Parameter aktiviert, ist zu jedem Gerät im Set ein eigener Prüfanlass einzustellen. Es wird automatisch zu dem Gerät der Prüfanlass eingetragen, dessen Intervall fällig ist. Sind mehrere Intervalle fällig, wird der Prüfanlass mit der höheren Priorität eingetragen. Ist kein Intervall fällig, wird automatisch der Prüfanlass eingetragen, der bei dem Typ hinterlegt ist.

Kundenreferenz nicht anzeigen

Dieser Parameter gibt an, ob das Feld Kundenreferenz in der Prüfungsmaske angezeigt werden soll oder nicht.

Auswahl Prüfer bei Sammelprüfung

Ist dieser Parameter aktiviert, kann bei der Durchführung einer Sammelprüfung der Name des Prüfers geändert werden. Ansonsten wird der angemeldete Benutzer verwendet.

Prüfung nach dem Speichern schließen

Ist dieser Parameter gesetzt, wird mit dem Speichern der Prüfung automatisch die Registerkarte Prüfung geschlossen.

Voraussetzungen für Prüfanlässe verwenden (ab Version 7000)

Ist dieser Parameter gesetzt, können für jeden Prüfanlass Voraussetzungen definiert werden, die der Prüfer erfüllen muss, um ihn zu verwenden.

Auftragsnummer als Pflichtfeld definieren (ab Version 7000)

Ist dieser Haken gesetzt, muss bei der Anlage einer neuen Prüfung zwingend eine Auftragsnummer angegeben werden.

Prüfprotokolle automatisch als PDF speichern (ab Version 9000)

Ist dieser Haken gesetzt und ein entsprechender Pfad eingetragen, wird nach jeder Einzelprüfung automatisch ein Prüfprotokoll als PDF-Datei gespeichert. Hierbei wird immer das zuletzt verwendete Layout der Karteikarte Prüfung verwendet.

Sets nach Einzelprüfung trennen

Ist dieser Haken gesetzt, wird nach jeder Einzelprüfung das Set wieder aufgelöst.

Arbeitsplatzeinstellung - Vorgabe-Standort für Einzelprüfungen (ab Version 9000)

Wird hier ein Standort eingetragen, wird automatisch bei allen Prüfungen, die an diesem Arbeitsplatz durchgeführt werden, der Standort der Geräte geändert.

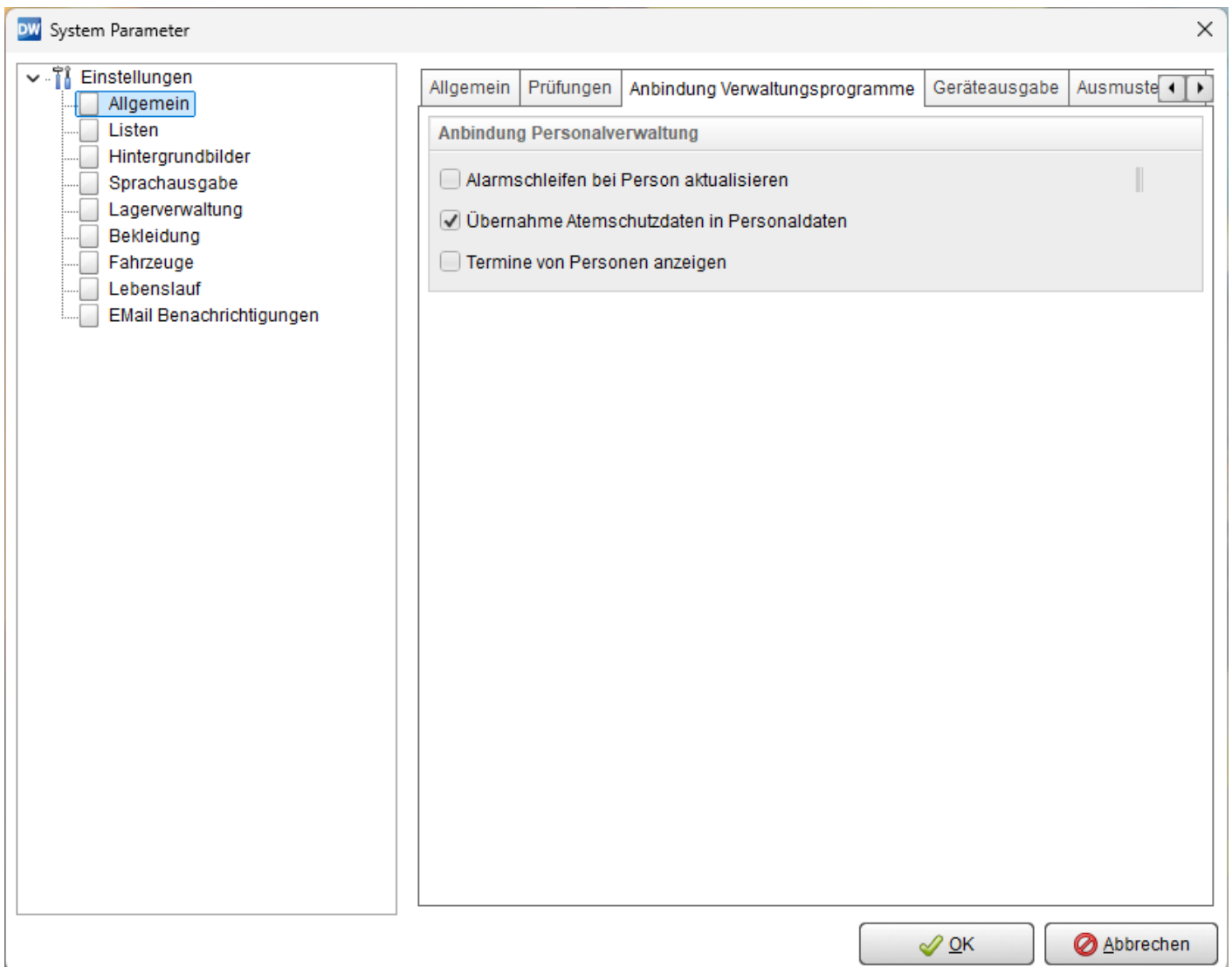
Diese Einstellung sollte nur verwendet werden, wenn alle Geräte, die an diesem Arbeitsplatz geprüft werden, auch auf den selben Standort gebucht werden sollen.

Signaturpad

Hier wird das angeschlossene Signaturpad ausgewählt, welches auch zum Unterschreiben von Prüfungen verwendet werden kann.

Stand Version 2023.1 werden folgende Signaturpads unterstützt:
Wacom STU-500, STU-530, STU-540 und StepOver naturaSign Pad Classic

Registerkarte Anbindung Verwaltungsprogramme



Anbindung Personalverwaltung

Alarmschleifen bei Person aktualisieren

Ist dieser Parameter aktiviert, werden Änderungen von RIC-Nummern/Schleifen bei Funkmeldeempfängern auch bei den Personendaten in der Drägerware.Personalverwaltung aktualisiert, wenn Funkmeldeempfänger an Personen ausgegeben wurden.

Diese Funktion steht bei der **Drägerware.Personalverwaltung „Basic“** nicht zur Verfügung.

Übernahme Atemschutzdaten in Personaldaten

Ist dieser Parameter aktiviert, so werden die Tragezeiten der Atemschutzgeräte in der Drägerware Personalverwaltung unter **Qualifikationen** abgespeichert.

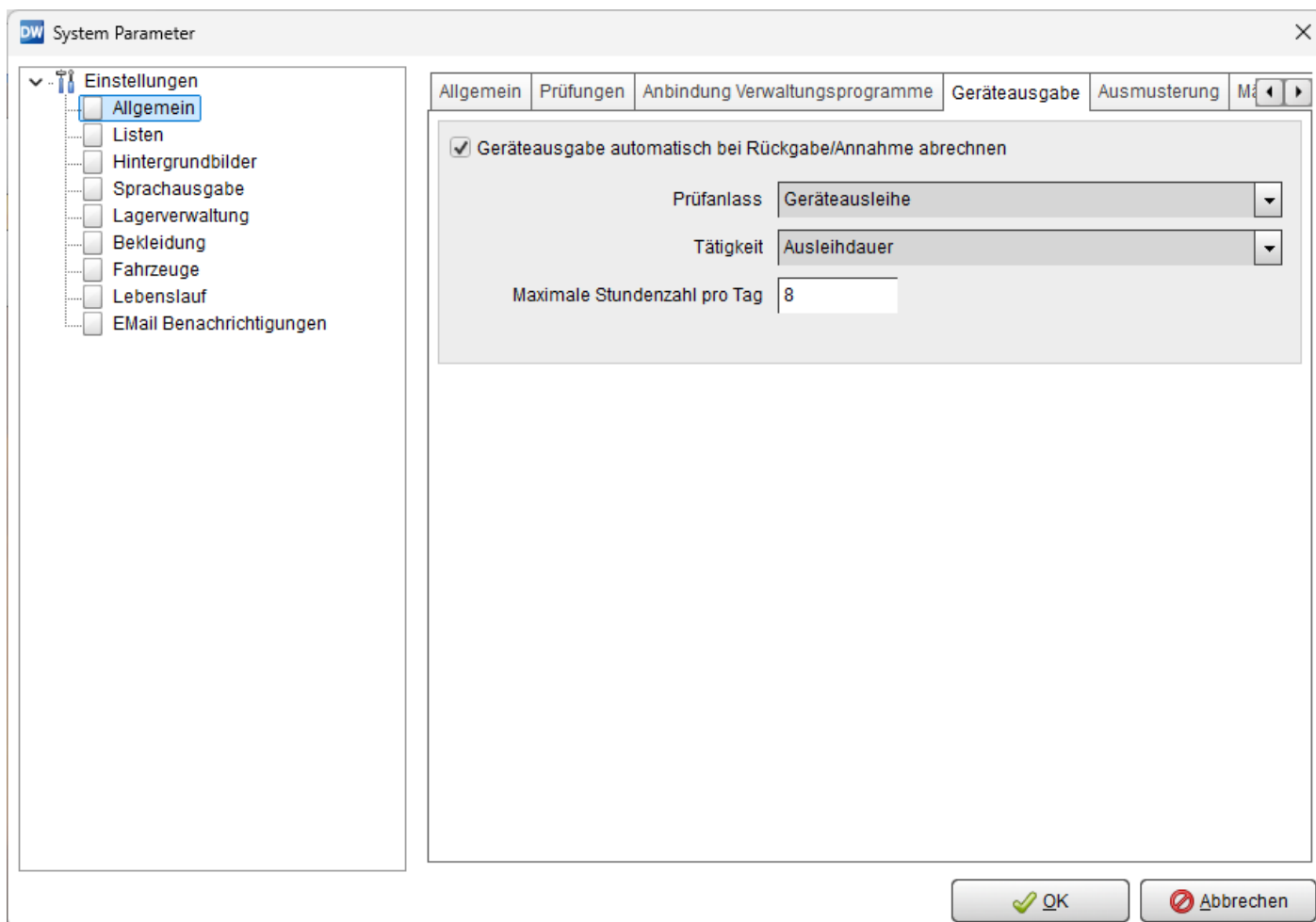
Bei aktivierter ZMS-Kopplung werden die Punkte Alarmschleifen bei Person aktualisieren und Übernahme Atemschutzdaten in Personaldaten ausgeblendet.

Termine von Personen anzeigen

Ist dieser Parameter aktiviert, wird in der **Registerkarte Aufgaben** eine neue Schaltfläche **Qualifikationen** angezeigt. Hierüber können die fälligen Qualifikationen aus der Personalverwaltung in der Drägerware.Werkstatt Software angezeigt werden.

Für diese Funktion muss der Benutzer Leserechte auf die Qualifikationen in der Personalverwaltung besitzen.

Registerkarte Geräteausgabe (nur Version 9000)



System Parameter

Einstellungen

- ☒ Allgemein
- ☐ Listen
- ☐ Hintergrundbilder
- ☐ Sprachausgabe
- ☐ Lagerverwaltung
- ☐ Bekleidung
- ☐ Fahrzeuge
- ☐ Lebenslauf
- ☐ EMail Benachrichtigungen

Registerkarten: Allgemein | Prüfungen | Anbindung Verwaltungsprogramme | **Geräteausgabe** | Ausmusterung | M...

☒ Geräteausgabe automatisch bei Rückgabe/Annahme abrechnen

Prüfanlass:

Tätigkeit:

Maximale Stundenzahl pro Tag:

Geräteausgabe automatisch bei Rückgabe/Annahme abrechnen

Ist dieser Haken gesetzt, können Geräteausleihen über Lieferschein/Rechnungen abgerechnet werden.

Prüfanlass

Hier ist der entsprechende Prüfanlass auszuwählen, der bei der Rückgabe angelegt werden soll. Dieser muss zuvor in der MAT-Hierarchie angelegt werden.

Tätigkeit

Hier ist die entsprechende Tätigkeit auszuwählen, die zur Berechnung der Ausleihdauer herangezogen wird.

Maximale Stundenzahl pro Tag

Hierüber wird festgelegt, wie viele Stunden pro Tag maximal berechnet werden.

Vorgangsbasierte Geräteaus-/Rückgabe (nur Version 9000)

Registerkarte Ausmusterung

Präfix für ausgemusterte Geräte automatisch setzen

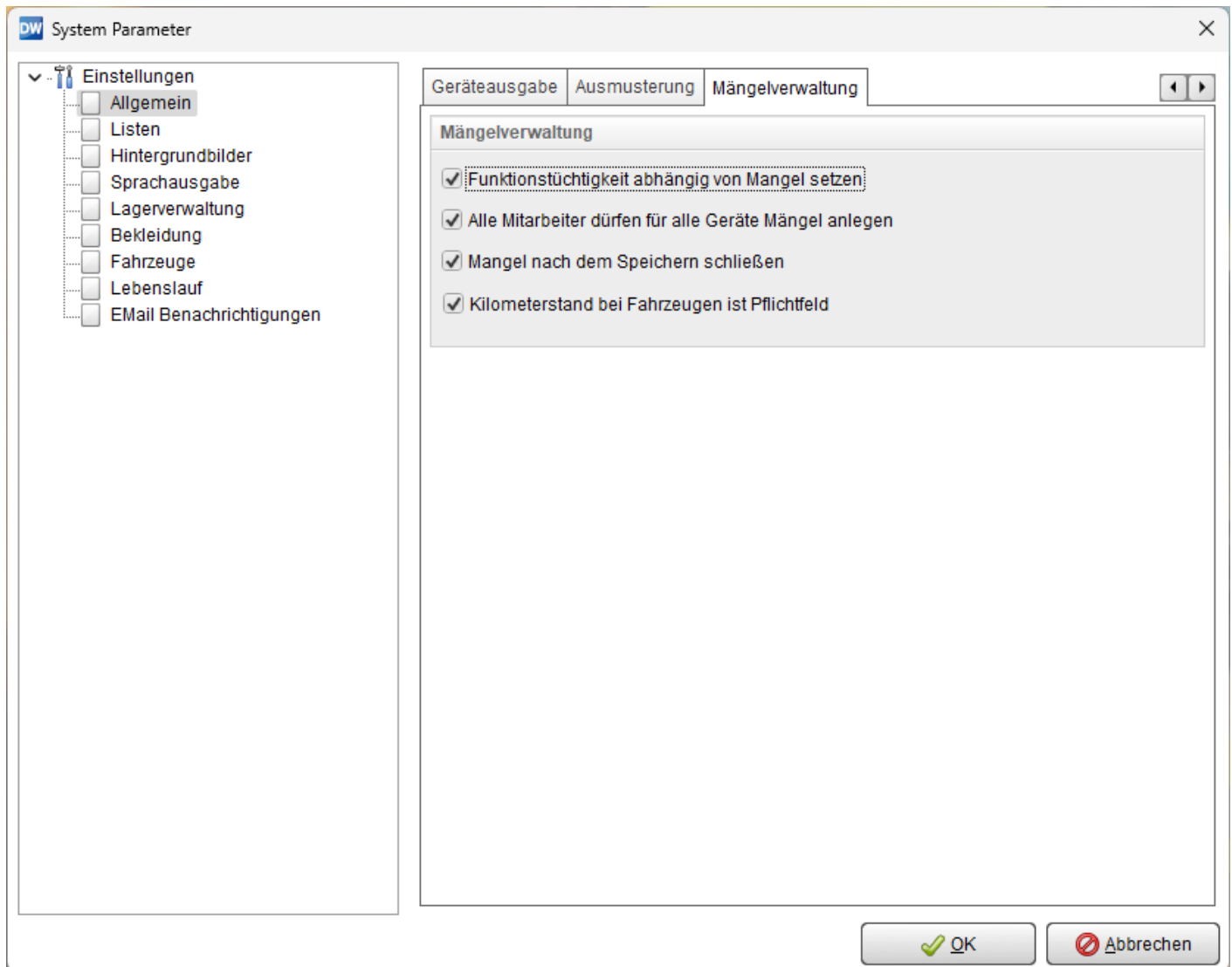
Ist dieser Haken gesetzt, kann im Feld **Präfix** eine Zeichenkette definiert werden, die beim Ausmustern eines Gerätes automatisch vor die Identifikationsnummer gesetzt wird. Hierdurch wird die „alte“ Identifikationsnummer des Gerätes frei und kann wieder für neue Geräte verwendet werden.

Das Präfix kann auch mit Variablen für das Jahr, Monat und Tag erweitert werden (\${YYYY}, \${MM}, \${DD}).

Präfix auch bei Barcode/RFID setzen (nur Version 9000)

Sind diese Haken gesetzt, wird die oben definierte Zeichenkette auch in den Feldern Barcode und RFID vorangestellt.

Registerkarte Mängelverwaltung (ab Version 7000)



Mängelverwaltung

Funktionstüchtigkeit abhängig von Mangel setzen

Ist diese Option aktiviert, wird beim Speichern eines Mangels geprüft, ob das Gerät noch den Status funktionstüchtig besitzt. Wenn ja, wird eine entsprechende Meldung angezeigt und das Gerät wird bei Bestätigung durch den Benutzer auf nicht funktionstüchtig gesetzt.

Alle Mitarbeiter dürfen für alle Geräte Mängel anlegen (nur Version 9000)

Ist dieser gesetzt, können Personen, die in der Personalverwaltung angelegt sind, über eine

separate Anwendung Mängel zu Geräten erfassen.

Mangel nach dem Speichern schließen

Ist dieser Haken gesetzt, wird nach dem Speichern eines Mangels das Fenster automatisch geschlossen.

Kilometerstand bei Fahrzeugen ist Pflichtfeld

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, können Mängel an Fahrzeugen ohne Kilometerstand Angabe nicht gespeichert werden.

[Mängel anlegen](#)